



Aufmerksames Auditorium am 5. ZAGG-Symposium zum Thema «Nachhaltigkeit».

5. ZAGG-Symposium in Luzern:

«*Nachhaltigkeit ist ein strategischer Erfolgsfaktor*»

Klimawandel, Nachhaltigkeit, Oekologie, Verknappung der natürlichen Ressourcen, E-Mobilität, Energie-Effizienz, erneuerbare Energien — die Reihe der Schlüsselwörter rund um Oekologie und Oekonomie ist schier grenzenlos und zeigt die Brisanz der Situation, in der wir alle leben. Grund genug für ENAK und ZAGG, das 5. ZAGG-Symposium dem Thema «Nachhaltigkeit» zu widmen. «Nachhaltiges Unternehmertum ist ein strategischer Erfolgsfaktor — mit 'Green-Innovations' zum Erfolg», betonte Keynote Speaker Michael Pieper, CEO und Inhaber der Franke Artemis Group Aarburg.

Von Chefredaktor René Frech

Das Symposiums-Thema «Oekologie und Wirtschaftlichkeit als gemeinsame Symbiose von Erfolg» hätte nicht besser passen können zu den Aktivitäten der «ENAK — Energetischer Anforderungskatalog an Geräte für die Verpflegung und Beherbergung», die von Urs Jenny, Inhaber der Creative Gastro & Design AG (Hergiswil), präsidiert wird.

In seinem Referat betonte der engagierte Kämpfer für mehr Objektivität im Bereich der Energie-Effizienz der Geräte für Hotellerie und Gastronomie, dass Energie immer



ENAK-Präsident Urs Jenny referierte zur Energieeffizienz der Gastro- und Küchengeräte.

knapper und teurer wird und die Energiekosten für die Zubereitung einer Mahlzeit bald höher sind als jene für die Beilagen. Zwar verfügen immer mehr Geräte über einen optimierten Energieeffizienz-Quotienten — dennoch steigen die Energiegesamtkosten im Hotel- und Gastrobetrieb tendenziell immer höher. Ein Phänomen, dem nur mit mehr Konzeptionen und Planung bei den haus-, küchen- und gastrotechnischen Infrastrukturen beizukommen ist.

Andreas Zolliker, Geschäftsführer der



Prominente Gesichter: Suzanne Galliker, Geschäftsführerin der ZAGG (Mitte), Hugo Küng, Mitinhaber der Schmocker AG in Interlaken (links), Alfred Hubli von der BRITA Wasser-Filter-Systeme AG und Wolfgang Popp, Verkaufsleiter der Franke Kaffeemaschinen AG (Bild rechts).



Andreas Zollliker, Geschäftsführer der Kältering AG, orientierte über Vorschriften in der Kälte- und Klimatechnik.

Kältering AG (Wilderswil), brachte dem interessierten Auditorium die zahlreichen gesetzlichen und verordnungsbasierten Bestimmungen und Vorschriften im Zusammenhang mit der Kälte- und Klimatechnik näher. Ferner rufen neue Vorschriften nach neuen Konzepten und nach technischen Innovationen. Stichworte hiezu sind Kältemittel ohne Ozonabbau in der Atmosphäre, Abwärmenutzung der gewerblichen Kälte, Minergie, usw.

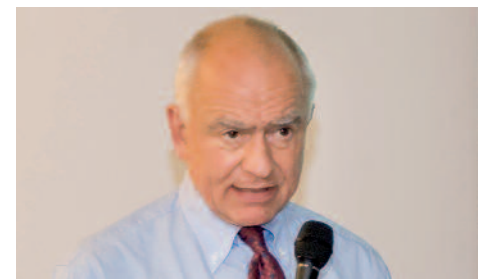
André Zimmermann, CEO der Pilatus Bahnen AG (Kriens), skizzierte die Ueberlegungen im Spannungsfeld von Natur und Dienstleistung am Berg im Einklang mit der Natur am Beispiel des Pilatus, auf

dessen Gipfel (auf der Basis eines Masterplans) für rund 30 Millionen Franken die veralteten Infrastrukturen erneuert sowie gäste- und bedürfnisgerechte Innovationen realisiert werden, wobei ökonomische und ökologische Anforderungen nach Möglichkeit unter einen Hut gebracht werden müssen.



André Zimmermann, CEO der Pilatus Bahnen AG, sprach über das Spannungsfeld zwischen Natur und Dienstleistung am Berg.

Keynote Speaker und Hauptreferent war Michael Pieper, Inhaber und CEO der Franke Artemis Group, der zum höchst aktuellen und alles überstrahlenden Thema «Nachhaltiges Unternehmertum als strategischer Erfolgsfaktor — mit 'Green-Inno-



Michael Pieper, CEO und Inhaber der Franke Artemis Group, referierte zu «Nachhaltigkeit als strategischer Erfolgsfaktor».

vations' zum Erfolg» referierte und dabei — anhand der neusten Generation voll-automatischer Kaffeemaschinen aus dem Hause Franke — betonte, dass letztlich auch die Kunden und Anwender von Produkten profitieren, welche auf der Basis von Ueberlegungen und Grundsätzen der Nachhaltigkeit bzw. «Enkelgerechtigkeit» konzipiert und produziert werden (vgl. die auf den folgenden Seiten publizierten Ausführungen von Michael Pieper).

Nach dem offiziellen Teil des Symposiums trafen sich die Teilnehmenden zu einem Aperó, bevor sie sich auf einen Rundgang durch die Messehallen der ZAGG begaben.



Versammelte Exponenten aus der Lieferanten-Branche (v.l.n.r.): Stefan Furrer, CEO der Gehrig Group, mit Marcel Wissmann von Enodis, Alexander Schlegel, CEO der Gastrofrit AG mit Jakob Müller von der Kibernetik AG, Patrik Wiget von der Wiba AG Gastro Equipment mit Arnold Sigg, CEO der Meiko (Suisse) AG, Hugo Lobsiger, Key Account Manager der Franke Kaffeemaschinen AG, mit Florian Zwimpfer von der Resta AG.